



Gemeinschaftsgrundschule Eschweiler - Weisweiler

GGs Weisweiler ♦ Auf dem Driesch 28 ♦ 52249 Eschweiler

Eschweiler, den 22.04.2015

Schulhof-Umgestaltung

Stellungnahme der Schule zur Stellungnahme des Technischen Gebäudemanagement

- 1) ist im Plan geändert
- 2) lt. Feuerwehrmann, Herrn Velten-Christopher, nicht erforderlich, kann bleiben, Begehung am 13.04.2015, Brandingenieur wird eingeschaltet
- 3) ist im Plan geändert
- 4) wird beachtet, Bodengutachten ist in Auftrag gegeben, wird am Freitag, dem 24.04.2015 durchgeführt
- 5) Körnung des Kies beträgt ca. 8 mm, kann nicht im Schuh hängen bleiben
- 6) LKW-Zufahrt ist sichergestellt
- 7) die Firma gibt 15 Jahre Garantie
- 8) wird gepflastert
- 9) das Gefälle wird mit Weidenruten befestigt, Ausführung wird mit GUVV abgestimmt
- 10) wird gemacht bei den einzelnen Bauabschnitten
- 11) übernimmt die Garten AG mit Förderverein bei der vierteljährlichen Gartenpflege
- 12) Finanzierung durch den Förderverein der GGS Weisweiler und Sponsoren

<p>Schulleitung Frau M. Bleimann</p> <p>Schulsekretärin: Frau I. Kotsch</p>	<p>Anschrift: Auf dem Driesch 28 52249 Eschweiler</p>	<p>Kontakt: Tel. (0 24 03) 50 52 30 Fax (0 24 03) 50 52 31 Mailto: ggs-weisweiler@a1-mail.com</p>
---	--	--

GGG Weisweiler

Von: Paul Velten-Christopher <Paul.Velten-Christopher@eschweiler.de>
Gesendet: Montag, 13. April 2015 12:36
An: ggs-weisweiler@a1-mail.com
Betreff: Sammelplatz
Anlagen: Velten-Christopher, Paul.vcf

Sehr geehrte Frau Bleimann,

wie heute morgen beim Ortstermin besprochen, bestätige ich die Planung, den Sammelplatz an der bisher genutzten Wiesenfläche vor der Inde zu belassen. Voraussetzung ist natürlich wie besprochen die Erweiterung des Durchganges im Bereich der Neugestaltung des Schulhofes auf 4 m Durchgangsbreite.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Paul Velten-Christopher
Stadt Eschweiler / 320.5
Feuer- und Rettungswache
Brandschutzdienststelle
Florianweg 1
52249 Eschweiler
Tel.: 02403- 95 17 0
Fax: 02403- 60 999 109
Email: paul.velten-christopher@eschweiler.de



Erläuterungen zum Entwurf Schulhofumgestaltung GGS Weißweiler

Der Entwurf zur Schulhofumgestaltung wurde erstellt, unter Berücksichtigung der Örtlichkeit mit Bestand und vorhandenen Spielangeboten, der Kinderwünsche, der Machbarkeit (Ausführungen der Arbeiten überwiegend durch Laien), der Vorgaben des städtischen Gebäudemanagements, der Kosten und den für Kinder wichtigen Aspekten: Spiel und Bewegung, Ruhe und Kommunikation, Naturerleben und Anregung zur Kreativität.

„Weisweiler Tafelberg“

Der „Berg“ sollte mind. 1,50 m hoch sein. Die Füllung besteht aus Aushub der Sandmulde. Ein Hochplateau bietet einen Sitz- und Spielplatz, eingefasst mit dornigen Kleinsträucher als Fallschutz. Über ein Hangrost aus naturbelassenen Rundhölzern und eine Treppe mit unregelmäßigen Stufen ist das Hochplateau zu erreichen. Die seitlichen Oberflächen des „Berges“ sind begrünt, dürfen aber über Pfade belaufen werden. Der Einbau von Weidengeflecht soll im Gefälle ein Wegrutschen von Material verhindern. Die Abgrenzung am Fuß (Abgrenzung zum „Sandmeer“) bildet eine ca. 30 – 40 cm hohe Sitzmauer aus Recyclingmaterial (z. B. gebrochenen Betonplatten, Rand- oder Bordsteinen) oder Naturstein Grauwanke.

„Sandmeer“

Das „Sandmeer“ ist eine max. 40 cm tiefe Sandmulde, eingebaut mit Geovlies und darunter ca. 20 cm tiefen Dränageschicht aus groben Splitt. Die Ränder sollen eingefasst werden mit in Mörtel (Magerbeton) gesetzten, einlagigen Naturstein Grauwanke.

„Piraten-Kletteranlage“

Die Kletteranlage der Fa. SIK-Holz „Kletternetzanlage „Bochum“ (Siehe Anlage) kostet 4.884,- € zuzüglich MwSt. und Montage. Sie steht im „Sandmeer“, welches hier als Fallschutz dient. Weitere Informationen können dem Katalog SIK-Holz oder im Internet www.sik-holz.de entnommen werden.

Balancierhölzer

Sie bestehen aus drei naturbelassenen ca. 15 – 20 cm Durchmesser starken Stämmen, die miteinander verschraubt sind.

„Freiluftzimmer“ und „Schillecke“

Beide Freiräume sollen Rückzug und Beschaulichkeit ermöglichen, sowie Kommunikationsraum sein.

Weiden- oder Stelzenhaus

Das Weidenhaus besteht aus Ruten der Weide, die im Boden eingegraben und miteinander verbunden werden. Ein Stelzenhaus könnte das „Baumhaus 100“ der Firma Ziegler (siehe Anlage) sein und kostet 3.500,- € zuzüglich MwSt. und Montage.

Sitzmöbel

Die Sitzmöbel können sein aus Holzstämmen, Stammabschnitte als Höcker im Boden eingegraben, bearbeiteten Stammabschnitten, Findlingen, großen Bruchsteinen.

Beete

Alle Beete werden eingefasst mit ca. 20 cm hoch Naturstein Grauwacke oder Recyclingmaterial. Das Pflanzsubstrat soll frei sein von Mutterboden und besteht aus Mischungen von Unterboden (sofern geeignet), Gapco-Kompost, Sand und Kalksplitt.

Das gilt ebenso für die Oberfläche des „Tafelberges“. Die Flächen werden eingesät und mit Stauden bepflanzt, die als heimisch oder als Bereicherung für die heimische Vogel- und Insektenwelt gelten.

Strauchhecken

Die freiwachsenden Hecken bestehen überwiegend aus Wildgehölzen, dazu gehören auch Wildrosen und deren Zuchtformen, die Bedeutung für unsere Vogel- und Insektenwelt haben.

Basketballfeld

Das Basketballfeld erhält eine Oberfläche aus Betonpflaster, die auch von LKW's überfahren werden kann.

Freiflächen

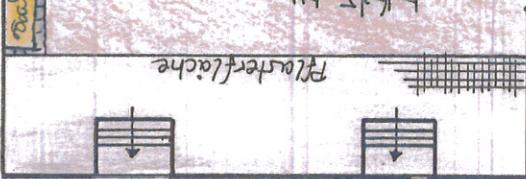
Alle verbleibenden Freiflächen sollen als wassergebundene Decke (Tragschicht 20 cm bzw. 40 cm für LKW-Zufahrt und 3 –5 cm Ausgleichsschicht) ausgeführt und mit einer ca. 2cm starken Schicht Rundkies 8/16 mm abgedeckt werden.

Dabei soll das Gefälle der jetzigen Asphaltfläche – die zuvor beseitigt wird - beibehalten werden. Die Regenwasser-Versickerungsfähigkeit wird überprüft. Sollte diese nicht ausreichen, werden entsprechende Dränagen eingebaut.



Stolberg-Breinig, den 20.04.2015

Schulgebäude

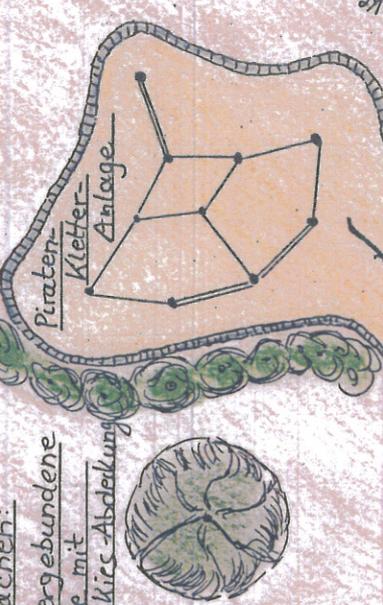


Wildblumen "Wärmeliebender Saum"

Pflasterfläche

Freiflächen:
Wassergebundene
Decke mit
Rundkirs-Abdeckung

Sunte Wildsträucher-
hecke



Piraten-
Kletter-
Anlage

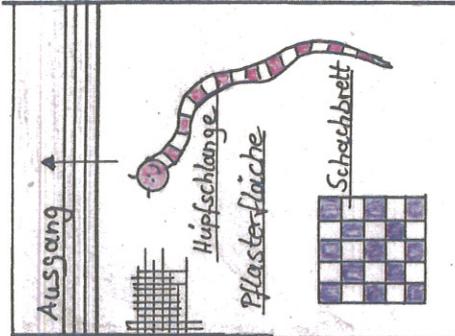
Balancier höber



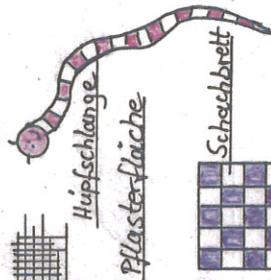
Schulgebäude
Blumenbeet

vorn Kletter-
wand

Turnhalle

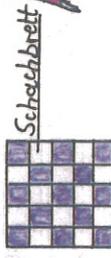


Ausgang



Hupfeschlange

Pflasterfläche



Schachbrett

Tischtennis



Dornröschenhecke



Futterbeet
für
Vogel
fresser

Freiluftzoo



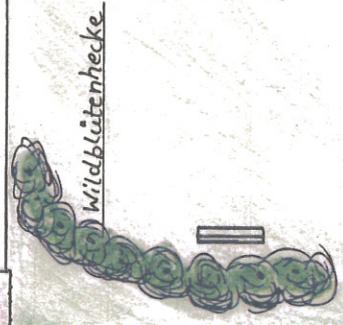
vorn
Atrium

vorn
Baum-
gruppe

Hecke für Schmetterli-
u. Wildbienen

vorn Ballspi-
Flächenhecke

Zufahrt



Wildblütenhecke

Basketball
Pflasterfläche



Sandmeer

Naiswaler
Tafelberg

Trappe

Sitz-
platz

Hangraster

vorn Fußballfeld